

23.09.2013

## Senatorin Yzer: „Für innovative Unternehmen in Berlin ist Polen wichtiger Hightech-Partner“

Auf Einladung von Senatorin Cornelia Yzer und im Beisein des polnischen Botschafters Jerzy Margański haben sich am 20. September rund 70 polnische und deutsche Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft getroffen. Im Mittelpunkt der Gespräche stand die äußerst dynamische Entwicklung der Wirtschaftsbeziehungen zwischen Berlin und Polen. Die Veranstaltung fand im Rahmen der Reihe „BERLIN is open for BUSINESS“ statt, mit der die Wirtschaftsministerin die Beziehungen zu den wichtigsten Handelspartnern und ausländischen Investoren Berlins stärkt und intensiviert.



Foto: © STAGEVIEW - Media Factory

Senatorin Yzer: „Für innovative Unternehmen in Berlin ist Polen längst ein wichtiger Partner, wenn es um Hightech geht. Sowohl in Berlin als auch in den dynamischen Wachstumsregionen Polens wächst die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften und steigt das Interesse an gemeinsamen Entwicklungsvorhaben zwischen Wirtschaft und Wissenschaft. Wir wollen deshalb die innovativen Potenziale in beiden Ländern nutzen, um noch enger und erfolgreicher – auch auf europäischer Ebene - zusammenzuarbeiten. Gemeinsam können wir viel bewegen, wenn es um Zukunftsfelder wie die optischen Technologien, Elektromobilität sowie Informations- und Kommunikationstechnologien geht.“

Botschafter Margański: „Berlin ist für polnische Unternehmen ein wichtiger Standort, wenn es um ihre Ausrichtung nach Westen geht. Durch die Verbesserung der verkehrstechnischen Anbindung, insbesondere die Autobahn nach Posen, ist Polen näher an Berlin gerückt. Wir haben in den vergangenen Jahren als Partnerland auf der Internationalen Luft- und Raumfahrttausstellung in Berlin, als auch auf der CEBIT oder bei den Gamestagen in Berlin erfolgreich das moderne, international wettbewerbsfähige Polen präsentieren können.“

Mit der Veranstaltungsreihe „BERLIN is open for BUSINESS“ der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung werden seit diesem Jahr Netzwerktreffen zusammen mit ausländischen Botschaften organisiert, um internationale Investitionen und Ansiedlungen in Berlin zu unterstützen. Nach den ersten Veranstaltungen mit den USA und Israel, finden demnächst auch Treffen mit französischen, chinesischen, türkischen und spanischen Wirtschaftsvertreterinnen und -Vertretern statt.

Der Handel zwischen Berlin und Polen hat sich in den vergangenen zwölf Jahren fast verdoppelt. Allein im Jahr 2012 exportierte Berlin Waren im Wert von 630 Millionen Euro nach Polen. Der Import polnischer Waren betrug 836 Millionen Euro. Im Ranking der wichtigsten Handelspartner Berlins liegt Polen damit an dritter Stelle.

30.08.2021 - <http://oder-partnerschaft.eu/aktuelles/2013/1253>